



Internationale Konferenz gegen geschlechtsspezifische Gewalt

epd 10.09.2025 11:22 Uhr

Zu einer internationalen Konferenz gegen geschlechtsspezifische Gewalt laden die Evangelische Mission in Solidarität (EMS) gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Bad Boll und der Kirchlichen Arbeitsstelle Südliches Afrika ein: Menschen aus Kunst, Wissenschaft und Kirche aus Südafrika und Deutschland kommen vom 26. bis 28. September in der Evangelischen Tagungsstätte in Bad Boll zusammen, um „voneinander zu lernen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Strategien gegen geschlechtsspezifische Gewalt zu entwickeln“, teilte die EMS am Mittwoch mit.

Ein besonderer Fokus liege auf Südafrika, wo Gewalt gegen Frauen und Mädchen weit verbreitet sei. Gleichzeitig entstünden dort zahlreiche Initiativen, in denen Frauen Verantwortung übernehmen, Widerstand leisten und neue Perspektiven eröffnen. Auch in Deutschland gebe es wertvolle Erfahrungen und Strategien, die in den Austausch eingebracht werden. Die Konferenz soll diese Impulse bündeln und in einer gemeinsamen Erklärung zum Ausdruck bringen.

Im Rahmen der Tagung findet am Freitagabend ein Konzert mit der preisgekrönten südafrikanischen Sängerin Thabilé statt. Mit ihrer Mischung aus Soul, Jazz, Gospel und afrikanischen Rhythmen setze sie ein kraftvolles musikalisches Zeichen gegen Gewalt an Frauen, heißt es in der Mitteilung. (2248/10.09.2025) ♦